

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 04.03.2011

Betreff: Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes;  
Vorstellung der ersten Ergebnisse aus dem Brennstoffversuch in der MVA Landshut mit Biomasse und erste Schlussfolgerungen für die weitere Projektentwicklung zur Folgenutzung der MVA als Biomasseheizkraftwerk  
- Vollzug des Beschlusses Nr. 4, Ziff. 3.11 des Plenums v. 04.02.2011;  
- Sachstandsbericht der Verwaltung über die weitere Projektentwicklung;  
- Antrag der Fraktion Freie Wähler vom 15.02.2011, Nr. 686 (Alternative Verwendung der Investitionsmittel für die Umrüstung)

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Harald Hohn

Von den 45 Mitgliedern waren 37/38 anwesend.

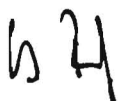
In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit -- gegen -- Stimmen beschlossen (s. Einzelabstimmungen):

1. Dem Antrag von Frau Stadträtin Susanne Fischer auf Ende der Rednerliste wird entsprochen. 25 : 12
2. Vom Bericht des Referenten und des Vertreters der Universität Stuttgart, Institut für Feuerungs- und Kraftwerkstechnik über den erfolgreich durchgeführten Brennstoffversuch und der Bestätigung, dass die Anlage als BMHKW geeignet ist wird Kenntnis genommen. 35 : 3
3. Vom Bericht des Referenten, dass es sich bei BMHKW, PV, Geothermie und sonstigen regenerativen Energieressourcen nicht um alternative, sondern sich notwendig ergänzende Systeme handelt, wird Kenntnis genommen. 26 : 12
4. Die Koordination der weiteren Projektschritte liegt beim EnergieForum. Dort wird die Umsetzung des Energie- und Klimaschutzkonzeptes gemäß dem Beschluss des Plenums von Juli 2007 gesteuert und die Untersuchung der regenerativen Energiequellen, wie Geothermie, Windkraft- und PV-Anlagen ohnehin vorangetrieben.  
Da es sich nicht um Alternativen, sondern sich ergänzende Systeme handelt, sind Untersuchungen zu PV- oder Geothermienutzung für die Entscheidung über die Umsetzung des projektierten BMHKW nicht relevant. Der Stadtrat ist jeweils zeitnah zu informieren. 26 : 12

Landshut, den 04.03.2011

STADT LANDSHUT



Hans Rampf  
Oberbürgermeister